

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Coaching, Mentoring, Programme &
Unternehmensworkshops

1. Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für
sämtliche Verträge zwischen

Orkide Küman - ORKIDE

Prälat-Goebel-Straße 8 in 66386 St. Ingbert
info@orkidekueman.com

– nachfolgend „Anbieterin“ –

und der Kundin / dem Kunden.

(2) Kundin / Kunde im Sinne dieser AGB ist sowohl

- Verbraucherin / Verbraucher gemäß § 13 BGB
(B2C) als auch
- Unternehmerin / Unternehmer gemäß § 14 BGB
(B2B).

(3) Abweichende Bedingungen der Kundin / des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Anbieterin stimmt deren Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages sind Coaching-, Mentoring-, Beratungs- und/oder Workshop-Leistungen in der jeweils gebuchten Form (Einzelsession, Programm, Gruppenformat etc.).

(2) Die Durchführung erfolgt online (z. B. per Videokonferenz) oder – sofern vereinbart – in Präsenz.

(3) Coaching ist eine individuelle, prozessorientierte Begleitung. Es stellt weder eine Therapie noch eine medizinische, psychologische, steuerliche oder rechtliche Beratung dar und ersetzt diese nicht.

(4) Ein bestimmter wirtschaftlicher, gesundheitlicher oder persönlicher Erfolg wird nicht geschuldet.

3. Vertragsschluss

(1) Die Buchung erfolgt über die Website, per E-Mail oder über ein externes Buchungssystem, insbesondere über Calendly.

(2) Mit Abschluss der Buchung gibt die Kundin / der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab.

(3) Der Vertrag kommt zustande durch:

- ausdrückliche Buchungsbestätigung oder
- erfolgreiche Zahlungsabwicklung.

(4) Die Zahlungsabwicklung erfolgt über externe Zahlungsdienstleister, insbesondere über:

- Stripe
- Klarna

Es gelten ergänzend deren jeweilige Geschäftsbedingungen.

(5) Bei Auswahl einer Raten- oder Finanzierungsoption über einen Zahlungsdienstleister entsteht das Zahlungsverhältnis ausschließlich zwischen der Kundin / dem Kunden und dem jeweiligen Zahlungsanbieter.

4. Vergütung & Fälligkeit

- (1) Die Vergütung richtet sich nach dem jeweils gebuchten Angebot.
 - (2) Sofern Ratenzahlung vereinbart wird, bleibt der gesamte vereinbarte Betrag auch dann geschuldet, wenn die Kundin / der Kunde die Zusammenarbeit vorzeitig beendet oder einzelne Termine nicht wahrnimmt.
 - (3) Ein gesetzliches Kündigungsrecht bleibt unberührt.
-

5. Terminregelung

- (1) Vereinbarte Termine sind verbindlich.
 - (2) Terminverschiebungen sind bis spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich.
 - (3) Bei späterer Absage oder Nichterscheinen gilt der Termin als durchgeführt.
 - (4) Sollte die Anbieterin verhindert sein, wird ein Ersatztermin angeboten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
-

6. Mitwirkungspflichten

- (1) Die Kundin / der Kunde verpflichtet sich, aktiv am Coachingprozess mitzuwirken.
 - (2) Sie / Er stellt alle zur Durchführung erforderlichen Informationen vollständig und wahrheitsgemäß zur Verfügung.
 - (3) Die technischen Voraussetzungen für Online-Termine (Internetverbindung, Endgerät etc.) liegen im Verantwortungsbereich der Kundin / des Kunden.
-

7. Widerrufsrecht

(nur Verbraucher:innen)

- (1) Verbraucher:innen / Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Eine gesonderte Widerrufsbelehrung wird im Rahmen des Vertragsschlusses zur Verfügung gestellt.
- (2) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn:
 - die Anbieterin mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hat, nachdem

- die Kundin / der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung begonnen wird, und
- sie / er die Kenntnis vom Erlöschen des Widerrufsrechts bestätigt hat.

(3) Unternehmerinnen / Unternehmern steht kein Widerrufsrecht zu.

8. Eigenverantwortung

(1) Coaching ist ein freier und selbstverantwortlicher Prozess.

(2) Die Kundin / der Kunde trägt die volle Verantwortung für ihre / seine Entscheidungen, Handlungen und Ergebnisse.

(3) Eine Haftung für unternehmerische Entscheidungen, Investitionen oder persönliche Veränderungen wird ausgeschlossen.

9. Vertraulichkeit

(1) Die Anbieterin verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung aller im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt gewordenen Informationen.

(2) Diese Verpflichtung gilt über die Vertragsdauer hinaus.

10. Urheberrecht & Nutzungsrechte

(1) Sämtliche bereitgestellten Inhalte, Konzepte, Unterlagen, Methoden und Materialien sind urheberrechtlich geschützt.

(2) Die Kundin / der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht ausschließlich für eigene Zwecke.

(3) Eine Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung oder kommerzielle Nutzung ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Anbieterin unzulässig.

(4) Bei Verstoß behält sich die Anbieterin Schadensersatzansprüche vor.

11. Haftung

(1) Die Anbieterin haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die Anbieterin nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und beschränkt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

(3) Gegenüber Unternehmerinnen / Unternehmern ist die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn, ausgeschlossen.

(4) Die Haftung ist – soweit gesetzlich zulässig – der Höhe nach auf die vereinbarte Vergütung begrenzt.

12. Vertragslaufzeit & Kündigung

(1) Die Vertragslaufzeit richtet sich nach dem jeweils gebuchten Angebot.

(2) Eine ordentliche Kündigung während der vereinbarten Laufzeit ist ausgeschlossen, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

13. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt deutsches Recht.

(2) Gegenüber Unternehmerinnen / Unternehmern ist Gerichtsstand der Sitz der Anbieterin.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.